

Kythera-Preis an Claudio Magris

Utl.: Gabriele Henkel Kythera Kultur-Stiftung =

Wien (OTS) - Mit dem 2001 von der Autorin und Künstlerin Gabriele Henkel gestifteten Kythera-Preis werden jährlich Künstler ausgezeichnet, die sich Verdienste um den Kulturtransfer zwischen Deutschland und den romanischen Ländern erworben haben. Die bisherigen Preisträger waren der Verleger Klaus Wagenbach, der Regisseur Patrice Chéreau, der Dirigent Claudio Abbado, der Architekt Renzo Piano sowie die Kunsthistorikerin Dr. Sylvia Ferino im K.H.M. in Wien.

Der mit 25.000 Euro dotierte Preis der Kythera-Kulturstiftung Düsseldorf wird dieses Jahr dem italienischen Germanisten, Gelehrten und Schriftsteller Claudio Magris verliehen. Damit sollen die Verdienste Anerkennung finden, die er sich mit zahlreichen Essays und Büchern erworben hat, welche wiederum den Austausch deutschsprachiger und italienischer Kultur und Literatur zum Thema haben.

Der in Triest lebende Claudio Magris zeichnet sich in seinen Schriften durch seinen klaren, poetischen Stil aus, wie "Donau - Biographie eines Flusses", "Die Welt en gros und en detail", und für den der Roman "Blindlings", Hanser-Verlag, München 2007, ein weiteres Beispiel ist.

Der Preis wird Claudio Magris am 10. Dezember 2007 im Herkulesaal des Palais Liechtenstein in Wien verliehen.

Rückfragehinweis:

Gabriele Meis
Büro Gabriele Henkel
Tel.: 0049 211 797 3510
Fax: 0049 211 798 8755
mailto:Gabriele.Meis@henkel.com

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

050944 Dez 07

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20071205_OTS0055